

Zeitschrift: Prisma : illustrierte Monatsschrift für Natur, Forschung und Technik
Band: 6 (1951)
Heft: 2

Artikel: Die kleinste Elektronenröhre der Welt
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-653557>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.05.2025

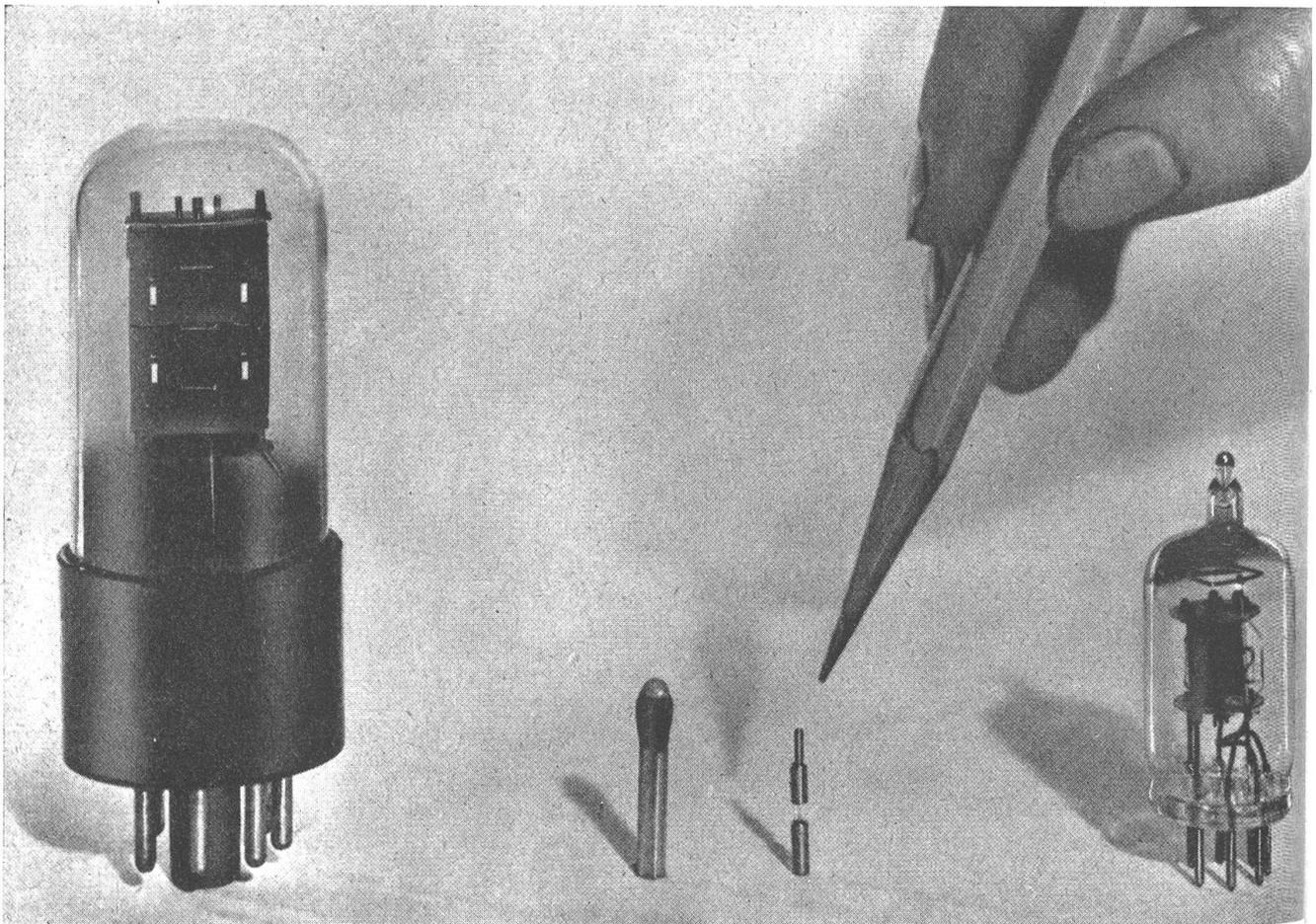
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

hatte. Ich befestigte auf einem Schilfhalm in einiger Höhe Mehlwürmer und steckte daneben einen anderen Halm so schräg in den Schlamm, daß er als Brücke zu dem Lockfutter dienen konnte. Das Hühnchen kam, versuchte erst durch Springen die Würmer zu erreichen, wandte sich dann, als das nicht gelang, von der Beute ab, lief zu dem schrägen Halm und kletterte daran zur ersehnten Beute hinauf. Auch das rasche Zahnwerden in freier Wildbahn nach anfänglicher übergroßer Scheuheit

spricht durchaus für ein gutes Assoziationsvermögen dieser kleinen, so geheimnisvollen Sumpfbewohner. Freilich muß man sich entsprechend verhalten. Mir waren meine Erfolge bei der Rallenbeobachtung nur dadurch vergönnt, daß ich Monat um Monat ununterbrochen in einem Gebiet lebte und für die kleinen Rallen die gleiche Bedeutung — oder besser Bedeutungslosigkeit — erlangte, wie etwa ein Reiher, der täglich in ihrem Gebiet fischte.

Die kleinste Elektronenröhre der Welt

DK 621.396.694-1811



In Amerika wurde diese neue, für Fluggeräte bestimmte Miniaturradioröhre entwickelt, die nur ein Neunzehntel der Normalgröße der üblichen Röhren besitzt. Abgesehen von dem Vorteil der Raum- und Gewichtsersparnis sollen diese Röhren auch gegen die von den Motoren verursachten Erschütterungen sowie gegen die Stöße beim Aufsetzen des Flugzeuges bei der Landung wesentlich widerstandsfähiger sein. Zum Vergleich der Größenverhältnisse: Links und rechts von der neuen Röhre zwei Normalröhren und ein Zündholzspitzenkopf